

# Stollensteuer

nimmt auch dies Jahr wieder an  
**Julius Hillig.**

# Stollensteuer

nimmt wieder an **Ernst Ebert.**

Selbstgefertigte

# echte Eiermudeln

verkauft nur allein **Richard Ebert.**

Nur echt mit dieser Schutzmarke.



**Malzextract und Caramellen**  
von L. H. Pietzsch & Co.  
in Breslau.

**Anerkennung.** Bei Anwendung Ihrer Malz-Extract-Caramellen,

Schutzmarke „Huste-Nicht“, bin ich von mehrwöchentlichem Husten und Heiserkeit völlig befreit, was ich nicht unterlassen kann, zu veröffentlichen.

Stolz i. Pomm. Anna v. Blumenthal.  
Flaschen a. Mt. 1, 1,75 und 2,00; Beutel a. 30 und 50 Pfennige.  
Zu haben in Wilsdruff bei **Paul Kletzsch.**

**Birnen sind noch zu verkaufen**  
bei **R. Eippert**, am alten Friedhof.

**Zähne** überraschend schöne Ausführung, billigste Preise. **Abzahlung gestattet.**  
**R. Thies**, Dresden, Seefstraße 10, II.

## Bei Wunden

wie Stich-, Schnitt-, Quetsch-, Schuß- und Brandwunden, böser Bruch, Durchsagen der Warzen, Geschwüren, Eintreten in Glas, Durchliegen der Kranken, erfrorenen Gliedern ist **Dr. Chausiers Rosenbalsam** die beste Heilhilfe. Gicht zu haben a. Dose 1.50 Mt. und 75 Pf. in der **Löwenapotheke** in Wilsdruff.

Bei Verdauungsschwäche, saurem Aufstoßen, Magenkrampf, Sodbrennen leistet der altbewährte echte **Schleithner'sche Beatrice-Likör** Besserung und Heilung, a. Flasche 50 Pf. (35 kr.), 1 Mark (65 kr.) Erhältlich in den Apotheken.

**Schlachtpferde** kauft zum höchsten Preise  
**Bruno Ehrlich**, Deuben.

**Schlachtpferde** kauft zu höchsten Preisen  
die Köpflächerei von **Oswald Niensch**, Potschappel.

**Rechnungsformulare, Wechselformulare, Quittungen, Wein- und Speisen-Karten**  
hält vorräthig die Druckerei dieses Blattes.

**Schlachtpferde** kauft zu höchsten Preisen  
Köpflächerei **Carl Schiller** (früher Hartmann), Potschappel, Fabrikstraße 4 f.

**Meissner Möbelfabrik, Ferd. Salzbrunner & Co., Fischergasse - Meissen.**

Größtes Lager solid und geschmackvoll gearbeiteter Tischler- und Polstermöbel nur eigene Fabrikate in jeder Etelart. **Vollständige Ausstattungen** sind stets vorräthig und werden unter Garantie franco jeder Bahnstation geliefert.

**Vielseitige Anerkennungs-schreiben. Cataloge** auf Wunsch zur Ansicht. Billigste Preise.

**Meine Sattlerwerkstätte mit Laden, Wohnung und Zubehör** (auch für andere Geschäfte passend) sofort oder später zu vermieten.

Eine Oberstube mit Zubehör Oftern zu beziehen.  
Sattler- u. Niernstr. **Döring**, Dresdnerstraße.

Eine zuverlässige **Kinderfrau** oder älteres Mädchen wird zu zwei Kindern zu mieten gesucht. Näheres zu erfahren bei **W. Danock**, Wilsdruff.

Ein Knabe, welcher Lust hat **Sattler** zu werden, kann zu Oftern in die Lehre treten bei **Oswald Haussner**, Sattler, Wilsdruff, Zellaerstraße.

Lehrlings-Gesuch.  
Ein Knabe, welcher Lust hat **Sattler** und **Tapezier** zu werden, kann diese Oftern in die Lehre treten bei **B. Klemm**, Sattler u. Tapezier.

**1 Schweinemagd** sucht bei hohem Lohn zum sofortigen Antritt  
**Rittergut Eimbach.**

# Realgymnasium zu Freiberg.

Eltern und Erzieher, welche ihre Söhne und Pflanzlinge der Anstalt anzuvertrauen wünschen, werden ersucht, dieselben **baldbmöglichst** bei dem Unterzeichneten im **Realgymnasium, Turnerstraße 5**, anzumelden und wenn irgend möglich die Angemeldeten persönlich vorzustellen. Beizubringen sind vor der Aufnahme und zwar spätestens bis Sonnabend, den 23. April Taufschein, Impfchein und Schulzeugnis, sowie bei Konfirmanden der Konfirmationschein. Sprechstunde: **Wochentags von 11-12 Uhr.**

Die Aufnahmeprüfung findet **Montag, den 25. April früh 8 Uhr** statt.

**Freiberg**, den 8. Januar 1892.

Der Rektor des Realgymnasiums zu Freiberg,  
**Prof. Richard Pachaly.**

# Holz-Auktion.

**Dienstag, den 19. Januar, von Vormittags 10 Uhr an**

sollen im **Kirchenholz zu Blankenstein**, an der **Rosner-Wilsdruffer Straße**

**5000 Stück birne Reifen,**

**340 Gebund birnes Besenreisig und**

**30 Durchforsthaufen**

unter den vor Beginn der Auktion bekannt gemachten Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Versammlung am Schläge.

**Roth-Schönberg**, den 10. Januar 1892.

**Rost**, Förster.



# Dr. med. J. U. Hohl's

unfehlbar heilendes **Blutreinigungspulver**  
in 40jähriger Praxis erprobt.

Dieses leicht einzunehmende Medicament hilft unbedingt gegen **Hautausschläge jeder Art, Geschlechts- und Krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Beine**; ferner gegen die so gefährlichen **Stropheln, böse Augen, Ohren, Nasen** etc. bei **Kindern.**

## Zeugnis.

Hiermit bescheinige ich, daß mein Kind, welches schon  $\frac{1}{2}$  Jahr von einer Augenkrankheit befallen war, durch den Gebrauch von 3 Schachteln von **Dr. Hohl's Pulver** wieder vollständig geheilt wurde.  
**Oberwil**, im September 1890.

Die Richtigkeit vorstehender Unterschrift bestätigt:

**Oberwil**, 11. September 1890.

**S. Degen**, Gemeindepräsident.

Preis per Schachtel Mt. 1.25.



Jede Schachtel trägt als gefehliche Schutzmarke die Unterschrift des Erfinders: **J. U. Hohl, Dr.**

Zu haben in der **Löwenapotheke** von **Tzschaschel**, Wilsdruff, **Albert-Apotheke** Leipzig, **Apotheke** von **Dr. Elsner**, Leipzig-Schönefeld, **J. Prandl**, Apoth., Freiberg, **Salomonis-Apotheke** Leipzig und in allen übrigen Apotheken.

## Naether's Reform-Schaukel-Fahrstuhl!

Absol. Sicherheit gegen das Herabfallen des Kindes aus d. hohen Stuhle durch Selbsthalten d. Tischchens! **Selbstunterhaltung des Kindes d. Schaukels!** Keine Bedienung erforderlich. z. Fahren d. Kindes!



Zu bewahren als hoher Stuhl, Fahr- u. Schaukelstuhl, m. gross. Tisch, runder, Spalvorricht. u. gross. hinten, unverschieb. Büchereibank, Absolut. Polster! Unversehr. Nachtgeschürme! Leichtes Umwandlung!

Niederlage zu den billigsten Preisen

bei **Otto Lohse,**

**Möbelmagazin.**

**Wilsdruff, gegenüber der Schule.**

Neuheit ersten Ranges!

Triangestuhl voll übertraffen durch

**Naether's Kosmos!**



Den geehrten Bewohnern von Wilsdruff und Umgegend hierdurch zur Nachricht, daß ich außer **Zucker- und Chokoladenwaaren** noch **alle Sorten trockne Gemüse** beigelegt habe und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Freibergstraße No. 3.

**Ernst Schmidt.**

## Echten Fenchel-Honig,

ein gutes Hausmittel bei **Husten, Heiserkeit** etc., empfiehlt in Flaschen à 30, 50 und 80 Pf. Wilsdruff.

die Drogenhandlung von **Paul Kletzsch.**

## Gute Weizenpreu

in großen und kleinen Posten billig zu verkaufen bei **Gutbesitzer Donath-Schmiedewalbe.**

Für Magenleidende.

## Kaiser's Pfeffermünz-Caramellen

bewährt und von hohem Werthe bei **Appetitlosigkeit, schlechtem, verdorbenem Magen u. Magenweh.** Zu haben in Pak. à 25 Pf. in der **Löwen-Apotheke** zu Wilsdruff.

## Gasthaus Birkenhain.

Sonntag, den 17. Januar:

**Karpsenschmans** mit Ballmusik,

wozu freundlichst einladet

**H. Kirchner.**

## Eindenschlößchen.

Sonntag, den 17. Januar:

**Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet **E. Kuntzsch.**

## Schützenhaus.

Sonntag, den 17. Januar:

**Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet **C. Schumann.**

## Gasthof Deutschenbora.

Dienstag, den 19. Januar, großes

## Militär-Konzert

von der Kapelle des Infanterie-Regiments No. 139, Direction Herr **Stabshoboiß A. Lange.**

Anfang 4 Uhr.

Entree 50 Pf.

Nach dem Konzert Ball.

Achtungsvoll

**E. Hesse.**

## Gasthof Grumbach.

Sonntag, den 17. Januar:

## CASINO,

wozu freundlichst einladen

**d. V.**

## Niederer Gasthof Braunsdorf.

Sonntag, den 17. Januar:

## Karpsenschmans

mit starkbesetzter Ballmusik, wozu ergebenst einladet **Oswald Kühnel.**

## Gasthof Sora.

Sonntag, den 17. Januar,

## Karpsenschmans

mit Ballmusik, wozu ergebenst einladet **A. Fickmann.**

Ein **Parterrelogis** mit Zubehör steht zu vermieten und zu Oftern zu beziehen; bei wem, ist zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme, den überaus reichen Blumenschmuck, die so trostreichen Worte des Herrn **Pastor Heymann** aus Kaufstadt und die so wohlthuenden Gesänge des Herrn **Kantor Hiensch** am Grabe sowie das freiwillige Tragen der lieben Nachbarn unserer guten Mutter, **Frau verw. Scheffler** in **Röhrsdorf**, fühlen wir uns gedrungen, hierdurch Allen unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

**Röhrsdorf, Wilsdruff u. Dresden**, den 12. Jan. 1892.

Die trauernden Hinterlassenen.

Redaktion, Druck und Verlag von **H. K. Berger** in Wilsdruff.